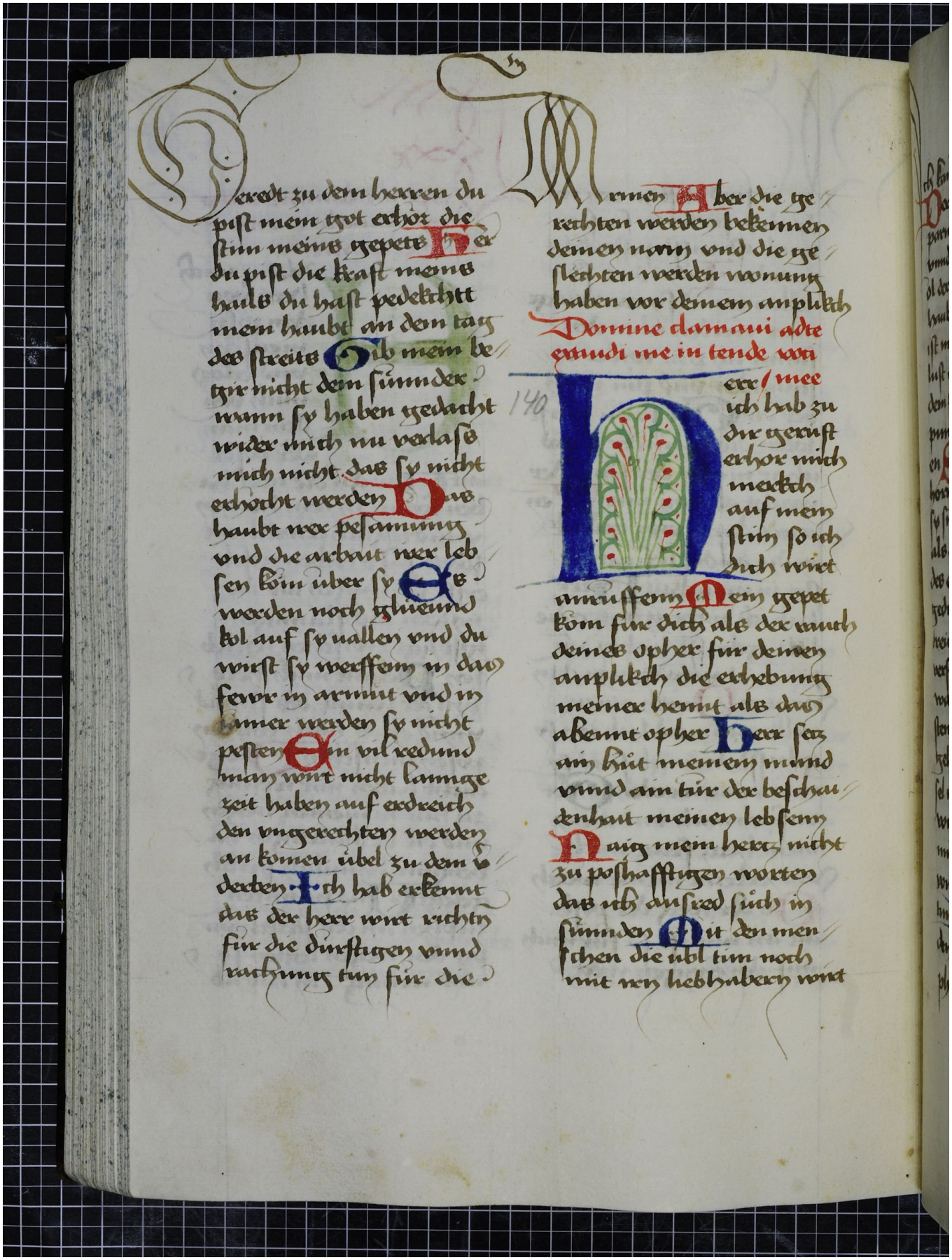
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Gerecht zu dem herren du
pist mein got erhor die
stim meins gepets Her
du pist die kraft meins
hails du hast pedekht
mein haubt an den tag
des streits Gib mein be
gir nicht dem sünnder
wann sy haben gedacht
wider mich nu verlas
mich nicht das sy nicht
erhocht werden Der
haubt ner pesamung
vnd die arbait ner leb
sen kom über sy Es
werden noch gehiemd
kol auf sy vallen vnd du
wirst sy werffen in das
fewer in armut vnd in
kumer werden sy nicht
pesten Man vil redund
man wirt nicht lange
zeit haben auf erdreich
den vngerechten werden
an komen übel zu dem
derten Ich hab erkennt
das der herr wirt richten
fur die durftigen vnnd
rachung tun fur die
armen Aber die ge
rechten werden bekennen
deinen nam vnd die ge
slechten werden wonung
haben vor deinem anplick

Domine clamaui ad te
exaudi me in tende vo

140

Herr / nee
ich hab zu
dir gerift
erhor mich
merkch
auf mein
stim so ich
dich wirt
anruffen Mein gepet
kom fur dich als der rauch
deines opfer fur deinen
anplick die erhebung
meiner hennt als das
abennt opfer Her setz
ain hut meinem mund
vnnd ain tur der beschai
denhait meinen lebsenn
Naig mein herz nicht
zu poshafftigen worten
das ich ansied sich in
sünden Mit den men
schen die übel tun noch
mit ner hebhabern wirt